|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Nummer: 009-DStand: 11/18Arbeitsbereich: Institut für Biochemie | **Betriebsanweisunggem. GefStoffV** | Universität zu Köln |
| **1. GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG** |
| **Methanol** |
| **2. GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT** |
| **GEFAHR** | Ein­atmen, Ver­schlucken oder Auf­nahme durch die Haut kann zu Ge­sund­heits­schä­den führen. Giftig bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen (H301 + H311 + H331). Schädigt die Organe (H370). Kann Atem­wege, Augen, Ma­gen-Darm-Trakt und Haut reizen. Be­schwer­den kön­nen auch erst spä­ter auf­tre­ten.Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar (H225).Bei Vor­han­den­sein von Zünd­quellen erhöhte Explosi­ons­ge­fahr! Er­höh­te Ent­zün­dungs­ge­fahr bei durch­tränk­tem Ma­ter­ial (z.B. Klei­dung, Putz­lap­pen). Reagiert mit star­ken Oxi­dations­mitteln un­ter hef­tiger Wärme­ent­wicklung. Bei unkon­trollierter Reak­tion besteht Explo­sions­gefahr.WGK: 2 (deutlich wassergefährdend) |
| **3. SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN** |
| Die generell vorgeschriebene Schutzausrüstung / Schutzkleidung tragen.Schutzhandschuhe tragen.Die generell vorgeschriebenen Verhaltensweisen im Labor einhalten.Unter dem Abzug arbeiten.Von Hitze und Zündquellen fernhalten.Reaktionsfähige Stoffe fernhalten bzw. nur kontrolliert zugeben.Beschäftigungsverbot für Schwangere und Stillende |
| **4. VERHALTEN IM GEFAHRFALL** |
| Gefahrenbereich räumen und absperren, VorgesetzteN informieren.Jeglichen Kontakt vermeiden.Verschüttete Substanz mit feuchten Tüchern aufwischen, Tücher als „mit Chemikalien verunreinigte Betriebsmittel“ entsorgen. |
| **5. ERSTE HILFE** | **Notruf: 01-112** |
|  | **Selbstschutz beachten, Gefahrenbereich räumen und absperren, VorgesetzteN informieren.****Nach Hautkontakt/Augenkontakt**: mind. 10 min mit Wasser spülen, Kontaktlinsen möglichst entfernen. Bei Reizung Arzt konsultieren.**Nach Verschlucken:** Mund kräftig ausspülen, Wasser in kleinen Schlucken trinken. Ggf. Arzt konsultieren, Sicherheitsdatenblatt mitnehmen.Auch kleine Verletzungen ins Verbandbuch eintragen. |
| **6. SACHGERECHTE ENTSORGUNG** |
| **Nicht in Ausguss/Mülltonne schütten!** Methanol- und Methanol-haltige Lösungen >50%: in Kanister „Lösemittel/Wassergemische halogenfrei – entzündbar“Methanol- und Methanol-haltige Lösungen ≤50%: in Kanister „Lösemittel/Wassergemische halogenfrei – nicht entzündbar“ |
|  |  |
|  | Unterschrift Geschäftsleitung |